

05.08.2008

Vielfalt fördern statt behindern!

*Zu den heutigen Zahlen des Statistischen Bundesamtes über die Zahl von minderjährigen Kindern mit Migrationshintergrund erklärt **Priska Hinz**, bildungspolitische Sprecherin:*

Vier von vierzehn Millionen Minderjährigen in Deutschland haben einen Migrationshintergrund. Es wird höchste Zeit, dass das Bildungssystem in Deutschland darauf ausgerichtet wird. Sowohl die Länder als auch der Bund müssen ihre Bildungsangebote auf die Chancen und Bedürfnisse einstellen, die in der Vielfalt liegen. Bisher versagt das deutsche Bildungssystem hier kläglich.

Statt zu integrieren, grenzt es aus. So ist in keinem anderen PISA-Vergleichsland der gemessene Kompetenzunterschied zwischen Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund so hoch wie in Deutschland. Dies ist für ein Einwanderungsland ein Armutszeugnis und eine schwere Bürde. Denn was heute nicht ins Bildungssystem investiert wird, kostet morgen die Sozialkassen ein Mehrfaches.

Die Einrichtung von Ganztagschulen für eine bessere individuelle Förderung und mehr Personal mit Migrationshintergrund in allen Bildungseinrichtungen ist das Gebot der Stunde.